

Nachruf.

Am 6. November starb in Freiburg i. Br. August Weismann im 81. Lebensjahr. Das Wirken des in Wahrheit hervorragenden Forschers und der Einfluß, den er auf die Entwicklung der modernen Zoologie genommen hat, liegen klar zutage, seine Lehren wirken immer weiter und werden es voraussichtlich noch lange tun, so daß hier bei der Anzeige von seinem in schwerer Zeit erfolgten Hinscheiden die Erwähnung dieser Tatsache genügen mag, mit dem Ausdruck des Bedauerns, daß es gerade ihm nicht vergönnt war, den weiteren Fortgang der uns bewegenden großen Ereignisse und die sich aus ihnen ergebende Neugestaltung unsrer Staatsordnung zu erleben.

Nach langer Leidenszeit starb am 30. November Professor Arnold Lang in Zürich, nachdem er kurz vorher einen Teil der Ergebnisse der emsigen Studien und Forschungen seiner letzten Lebensjahre in dem großen Werk über die Experimentelle Vererbungslehre niedergelegt hatte. Ahnungsvoll klingt in der Vorrede bereits die Möglichkeit durch, daß er selbst nicht mehr zur Vollendung des fast fertigen zweiten Teils dieses groß angelegten Werkes kommen würde; hoffen wir, daß es zur Ehrung des ausgezeichneten Forschers und Gelehrten von andrer Hand zu Ende geführt werden kann.

